

***Mehrjahresplanung ab 2019 „Informatikprogramm“;
Rechenschaftsbericht über die Projekte;
Verpflichtungskredit für Kleinprojekte ab 2019
(Investitionsrechnung)***

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 3. September 2018, RRB Nr. 2018/1392

Zuständiges Departement

Finanzdepartement

Vorberatende Kommission(en)

Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Finanzieller Planungsprozess.....	5
2. Ausgangslage.....	5
3. Rechenschaftsbericht über bewilligte Verpflichtungskredite (Stand 15. August 2018) ...	6
3.1 Grossprojekte.....	6
3.1.1 ISOV Steuersystem (Altes System; Wartung und Betrieb)	6
3.1.2 Neue Steuerlösung SOTAXX (Ablösung ISOV).....	6
3.1.3 Abgeschlossene Grossprojekte	7
3.2 Kleinprojekte	7
3.2.1 Kleinprojekte mit Beginn 2014.....	7
3.2.2 Kleinprojekte mit Beginn 2015.....	7
3.2.3 Kleinprojekte mit Beginn 2016.....	7
3.2.4 Kleinprojekte mit Beginn 2017.....	8
3.2.5 Kleinprojekte mit Beginn 2018.....	8
4. Schwerpunkte der Mehrjahresplanung.....	8
4.1 Schwerpunkte Grossprojekte.....	8
4.2 Schwerpunkte Kleinprojekte	9
4.3 Kleinprojekte mit Beginn 2019.....	9
5. Entwicklung der geplanten Gesamtinvestitionen	9
6. Rechtliches	10
7. Antrag.....	10
8. Beschlussesentwurf.....	11

Anhang/Beilagen

Informatikprogramm 2019 - 2022

Kurzfassung

Investitionen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie werden gestützt auf § 56 Absatz 1 Buchstabe a) Gesetz über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WoVG; BGS 115.1) im Rahmen einer rollenden Vierjahresplanung dargestellt. Diese Mehrjahresplanung gibt detailliert Auskunft über den Bearbeitungsstand der Grossprojekte und orientiert schwerpunktmässig über die Kleinprojekte. Mit dieser Vorlage wird der erforderliche Verpflichtungskredit für die Kleinprojekte ab 2019 zur Beschlussfassung unterbreitet.

Das Informatikprogramm wird jährlich zusammen mit den Informatikverantwortlichen der Dienststellen durch die Informatikgruppe Verwaltung (IGV), in welcher alle Departemente, die Staatskanzlei und die Gerichte vertreten sind, erarbeitet.

Mit der vorliegenden Botschaft unterbreiten wir dem Kantonsrat somit die Mehrjahresplanung „Informatikprogramm“ zur Kenntnisnahme sowie den Verpflichtungskredit für Kleinprojekte mit Beginn 2019 im Umfang von 6,268 Mio. Franken zur Beschlussfassung.

Im Rahmen der Mehrjahresplanung wird über den Bearbeitungsstand folgender Grossprojekte orientiert:

- ISOV Steuersystem (Wartung und Betrieb)
- Neue Steuerlösung SOTAXX (Ablösung ISOV ab 2020)

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf über die Mehrjahresplanung ab 2019 „Informatikprogramm“, den Rechenschaftsbericht über die abgeschlossenen bzw. noch laufenden Projekte sowie den Verpflichtungskredit für Kleinprojekte ab 2019 zum Beschluss.

1. Finanzieller Planungsprozess

Die technische Verantwortung, d.h. die Wahrnehmung der professionellen Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) liegt grundsätzlich beim Amt für Informatik und Organisation (AIO). Das AIO ist die zentrale Anlaufstelle für alle Informatikbelange und verantwortlich für den Unterhalt, Ausbau und Betrieb der zentralen und/oder übergreifenden Informations- und Kommunikationssysteme (Basisdienstleistungen). In allen Fragen der IKT unterstützt es die Dienststellen. Informatik-Dienstleistungen und Beschaffungen sind grundsätzlich über das AIO zu beziehen und zu finanzieren. Die rechtlich-selbstständigen Dienststellen Ausgleichskasse, Fachhochschule FHNW, ifa Balsthal, IV-Stelle Solothurn, Solothurnische Gebäudeversicherung (SGV), Spitäler (soH) und Zentralbibliothek unterhalten je eine eigene Informatikabteilung, welche für die dienststellenspezifischen Informatik-Bedürfnisse verantwortlich sind. Eigene Informatikabteilungen haben ebenfalls die Dienststellen Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA), das Amt für Geoinformation (Verantwortlich für das Erfassen, Bearbeiten, Organisieren, Analysieren und Präsentieren von raumbezogenen Daten) sowie die Polizei.

Die aufgeführte technische Verantwortung sowie weitere Vollzugsaufgaben sind in der kantonalen Informatik-Strategie verankert (RRB-Nr. 2011/2625 vom 13. Dezember 2011).

Neben den Basisdienstleistungen nimmt das AIO auch Koordinationsdienstleistungen wahr. Dazu gehören: Evaluation von strategischen Produkten, Marktabklärungen, Durchführen von Awareness Kampagnen, Beobachtung der technologischen Weiterentwicklungen, Entwicklung, Projekt-Budgetierung und Kostenkontrolle des Projektportfolios, Mitarbeit in Kommissionen und Gremien (u.a. Einsitz in der Schweizerischen Informatikkonferenz SIK, der Melde- und Analysestelle Informationssicherung MELANI, dem Branchenverband swissICT), Informatik-Ausbildung und Informationsveranstaltungen für die Mitarbeitenden und das Kader.

Die Mehrjahresplanung „Informatikprogramm“ wird jährlich zusammen mit den Informatikverantwortlichen der Dienststellen durch die Informatikgruppe Verwaltung (IGV), in welcher alle Departemente, die Staatskanzlei und Gerichte vertreten sind, zuhanden des Regierungsrates erarbeitet.

2. Ausgangslage

Seit dem Jahr 2009 werden keine Globalbudgets mehr im Rahmen der Investitionsrechnung erstellt, sondern die entsprechenden Projekte werden gestützt auf § 56 Absatz 1 Buchstabe a) Gesetz über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WoV-G; BGS 115.1) mittels einer rollenden Mehrjahresplanung zum Beschluss unterbreitet. Mit dem Mehrjahresplan wird Rechenschaft abgelegt über den Bearbeitungsstand der Grossprojekte sowie schwerpunktmässig der Kleinprojekte und für Informatik- und Kommunikations-Kleinprojekte mit Beginn 2019 ein Verpflichtungskredit beantragt.

3. Rechenschaftsbericht über bewilligte Verpflichtungskredite (Stand 15. August 2018)

3.1 Grossprojekte

Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
70510 - ISOV Steuersystem				Ausgaben	12'100	10'040	1'037	1'023	0	0
5269				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
RRB 31.08.2010	Start:	2011	Ende: 2020	Nettoinvest.	12'100	10'040	1'037	1'023	0	0
71070 - Neue Steuerlösung SOTAXX				Ausgaben	17'030	8'971	5'700	2'359	0	0
5434				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
KRB 08.11.2016	Start:	2016	Ende: 2020	Nettoinvest.	17'030	8'971	5'700	2'359	0	0

Jahrestranche Grossprojekte				Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
				Ausgaben	29'130	19'011	6'737	3'382	0	0
				Einnahmen	0	0	0	0	0	0
				Nettoinvest.	29'130	19'011	6'737	3'382	0	0

3.1.1 ISOV Steuersystem (Altes System; Wartung und Betrieb)

Die wichtigsten Meilensteine sind:

2010	Genehmigung Rahmenvertrag mit 10-jähriger Laufzeit bis 2020
2014	„Studie nach INES“ (Situations- und Marktanalyse, Handlungsoptionen) erarbeitet und weiteres Vorgehen bestimmt, Technisches Konzept „automatische Taxation“ (aTax) abgenommen
2015	Parametrisierung und fachliche Tests aTax
2016	Erste Veranlagungen unter aTax
2017	Produktionsbetrieb aTax, erste Einführungen der elektronischen Registermutation von den Gemeindesystemen via GERES
2018-2019	Produktionsbetrieb
2020	Ausserbetriebsetzung und Einführung neue Lösung SOTAXX

Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass der Verpflichtungskredit eingehalten werden kann.

3.1.2 Neue Steuerlösung SOTAXX (Ablösung ISOV)

Die wichtigsten Meilensteine sind:

2015	GATT/WTO Submission für Folgelösung
2016	Zuschlagsentscheid Regierungsrat am 26. April, Ausarbeitung B+E für den Verpflichtungskredit (Kantonsratssession im November 2016), Vertragsverhandlungen abgeschlossen
2017	Projektstart Einführung SOTAXX, Prozesse: Big Picture auf Management Ebene, Differenzanalyse, Grobkonzept, Migrationskonzept
2018	Entwicklung der Spezialitäten SOTAXX, Entwicklung des Migrationstools, Testen der migrierten Daten, Konfiguration NEST gemäss den Anforderungen, erste fachliche Tests
2019	Einführungsphase, Testen des Gesamtsystems, Schulung der Anwender, Einführung des Gesamtsystems, Begleitung Go Live
2020	Einführung SOTAXX

Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass der Verpflichtungskredit eingehalten werden kann.

3.1.3 Abgeschlossene Grossprojekte

Folgende drei (im Voranschlag 2018) eingestellten Projekte sind oder werden per Ende 2018 abgeschlossen: Einführung Verwaltungsdessktop 2016, SAP Redesign sowie Einführung VolPSO.

3.2 Kleinprojekte

3.2.1 Kleinprojekte mit Beginn 2014

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
Ausgaben	2'810	2'356	0	0	0	0
Einnahmen	0	-40	0	0	0	0
Nettoinvest.	2'810	2'316	0	0	0	0

Mehrjahresplanung "Informatikprogramm 2014-2017" SGB 170/2013 vom 10. Dezember 2013.

3.2.2 Kleinprojekte mit Beginn 2015

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
Ausgaben	2'580	1'703	0	0	0	0
Einnahmen	0	-15	0	0	0	0
Nettoinvest.	2'580	1'688	0	0	0	0

Mehrjahresplanung "Informatikprogramm 2015-2018" SGB 127/2014 vom 9. Dezember 2014

3.2.3 Kleinprojekte mit Beginn 2016

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
Ausgaben	2'768	1'555	230	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvest.	2'768	1'555	230	0	0	0

Mehrjahresplanung "Informatikprogramm 2016-2019" SGB 142/2015 vom 8. Dezember 2015

Wichtigste Schwerpunkte im 2019 sind:

- Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB)
- Erneuerung SO!MAP Client

3.2.4 Kleinprojekte mit Beginn 2017

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
Ausgaben	4'980	3'456	150	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvest.	4'980	3'456	150	0	0	0

Mehrjahresplanung "Informatikprogramm 2017-2020" SGB 158/2016 vom 6. Dezember 2016

Wichtigste Schwerpunkte im 2019 sind:

- Fachanwendung für individuellen Betreuungsbedarf (IBB) im Amt für soziale Sicherheit
- Ablösung BauGIS im Amt für Raumplanung. Ersatz erfolgt mit der in 8 Kantonen eingeführten Fachanwendung CAMAC (Web-Applikation für die Verwaltung der Baugesuche).
- Fachanwendung Informationsmanagement Siedlungsentwässerung im Amt für Umwelt

3.2.5 Kleinprojekte mit Beginn 2018

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
Ausgaben	6'471	3'154	1'250	675	0	0
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvest.	6'471	3'154	1'250	675	0	0

Mehrjahresplanung "Informatikprogramm 2018-2021" SGB 138/2017 vom 13. Dezember 2017

Wichtigste Schwerpunkte im 2019 sind:

- Realisierung von verschiedenen Automatisierungen von Geschäftsprozessen (Workflow) unter Einbezug der SAP-Strategie (Kreditoren- und Spesenworkflow)
- Realisierung Schnittstelle eKASO für den Austausch von Daten mit der Gebäudeversicherung
- Realisierung eGOV Plattform (serviceorientierte Plattform für den Aufbau von Online-Prozessen mit Firmen und Bürger/innen).

4. Schwerpunkte der Mehrjahresplanung

4.1 Schwerpunkte Grossprojekte

Schwerpunkte bei der neuen Steuerlösung SOTAXX sind: Entwicklung der Spezialitäten SOTAXX, Entwicklung des Migrationstools, Testen der migrierten Daten, Konfiguration NEST gemäss den Anforderungen, Fachliche Tests und Abnahmebereitschaft gesamte Infrastruktur (Neue Steuerlösung, eFilling, Scanzentrum, eDossier).

4.2 Schwerpunkte Kleinprojekte

Die Schwerpunkte liegen bei der Abarbeitung verschiedenster Projekte gemäss den laufenden Mehrjahresprogrammen bzw. dem Informatik-Portfolio.

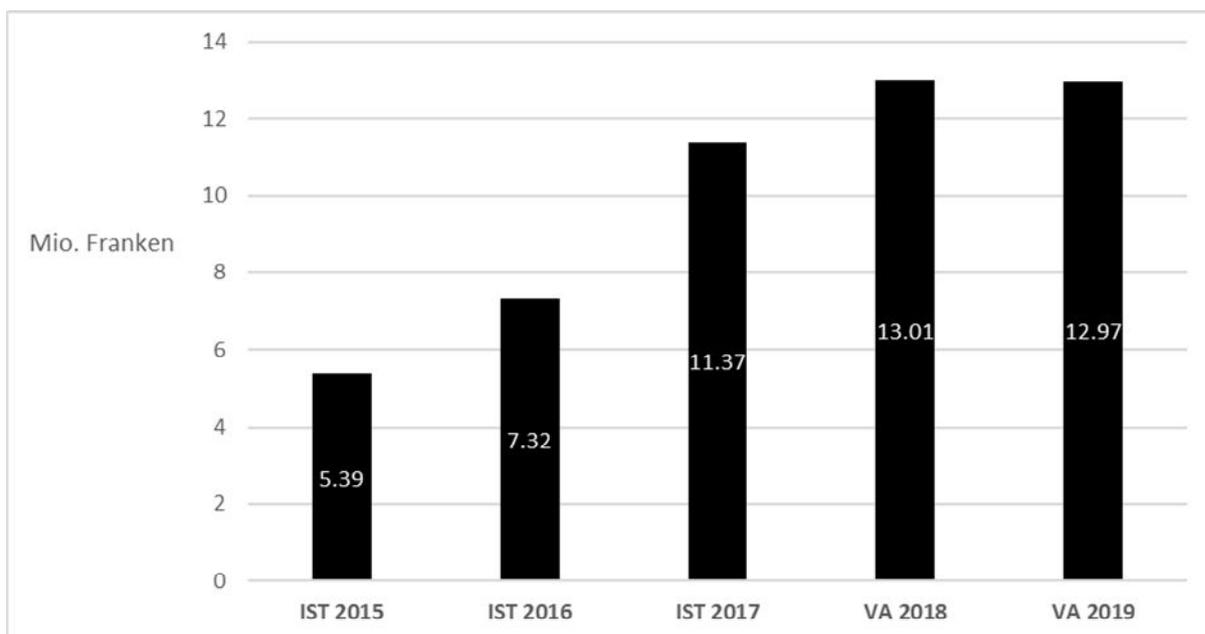
4.3 Kleinprojekte mit Beginn 2019

Tausend Schweizer Franken	Bewilligter Kredit	Stand 31.12.18	VA19	Plan20	Plan21	Plan22
Ausgaben	6'268		4'603	1'215	225	225
Einnahmen	0		0	0	0	0
Nettoinvest.	6'268		4'603	1'215	225	225

Die wichtigsten geplanten Kleinprojekte Beginn 2019 sind in der Beilage „Informatikprogramm 2019 - 2022“ aufgelistet.

5. Entwicklung der Gesamtinvestitionen

Die bewilligten Grossprojekte von 6,737 Mio. Franken sowie die Verpflichtungskredite für Kleinprojekte 2016 von 0,23 Mio. Franken, Kleinprojekte 2017 von 0,15 Mio. Franken, Kleinprojekte 2018 von 1,25 Mio. Franken und Kleinprojekte 2019 von 4,603 Mio. Franken, ergeben ein Investitionsportfolio von 12,97 Mio. Franken im Jahr 2019.



Das Grossprojekt „Neue Steuerlösung SOTAXX“ bewirkt ab 2017 eine Zunahme der Gesamtinvestitionen. Der entsprechende Verpflichtungskredit für SOTAXX beläuft sich auf 17,03 Mio. Franken. Diese Ausgaben werden in den Jahren 2017 - 2020 anfallen.

6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit) nicht dem fakultativen Referendum nach Artikel 36 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986 (KV; BGS 111.1; Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Roland Heim
Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

8. **Beschlussesentwurf**

Mehrjahresplanung ab 2019 „Informatikprogramm“; Rechenschaftsbericht über die Projekte; Verpflichtungskredit für Kleinprojekte ab 2019 (Investitions- rechnung)

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Bst. b und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹, gestützt auf § 56 Absatz 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 3. September 2018 (RRB Nr. 2018/1392), beschliesst:

1. Der Rechenschaftsbericht über die Projekte und die Mehrjahresplanung ab 2019 „Informatikprogramm“ in der Investitionsrechnung werden zur Kenntnis genommen.
2. Für die Kleinprojekte ab 2019 wird in der Investitionsrechnung als Bruttovorgabe ein Verpflichtungskredit von 6,268 Mio. Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit nach Ziffer 2 wird um die teuerungsbedingten Mehr- oder Minderkosten auf Basis des Zürcher Baukostenindex mit Stand vom 1. April 2011 angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler KRB

Amt für Informatik und Organisation
Finanzdepartement
Amt für Finanzen
Informatikgruppe Verwaltung IGV (7, Versand durch AIO)
Parlamentscontroller
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentsdienste

¹ BGS 111.1

² BGS 115.1